

Präzision für extreme Lasten

Die Ko-Mats-Produkte zeichnen sich durch hohe Qualität bis ins Detail aus. Dazu zählen unter anderem auch die eingesetzten hochwertigen Gewindestangen. Bild: Ko-Mats

Auf Wunsch sind bei Ko-Mats gefaste Längskanten an den Kran- und Baggermatratzen möglich. Bild: Ko-Mats

Ko-Mats, Spezialist für Kran- und Baggermatratzen aus Hartholz, hat seine Produktion am Standort Bad Bentheim um eine neue computergestützte Hochleistungs-Bohr- und Fräseinheit erweitert. Die Fabrikation der hochwertigen Produkte ist dank dieser modernen Anlagentechnik und rechnergestützter Steuerung jetzt noch präziser und effizienter.

Bongossi und Okan zählen zu den härtesten Hölzern, die ihre Verwendung bei Ko-Mats finden. Sie zu bearbeiten, erfordert spezielle Anlagen, die es mit den hohen Härtegraden aufnehmen. Die neue Produktionseinheit von Ko-Mats ist auf diese extremen Anforderungen ausgelegt. Damit stärkt das Unternehmen seinen Stammsitz in Bad Bentheim, an dem seit 2012 die Produktion in einer neu errichteten Halle angesiedelt ist.

Die modernen Produktionsanlagen von Ko-Mats stehen für eine sehr hohe Qualität der Baggermatratzen. Diese zeigt sich unter anderem in den symmetrischen Bohrlöchern und Versenkungen sowie der Güte der eingesetzten Gewindestangen. Dank der neuen Fertigung, weisen die Aufhängevorrichtungen eine computergestützte CNC Fräsung auf. Bei der Produktion

stellt sich Ko-Mats zudem auf die Wünsche der Kunden ein. So sind beispielsweise Farbmarkierungen und gefaste Längskanten bei den Kran- und Baggermatratzen möglich.

Die hochwertigen Produkte werden auf Baustellen in aller Welt eingesetzt. Ein Netz aus verschiedenen Lagerstandorten erlaubt eine schnelle und hohe Lieferfähigkeit. Das Sortiment von Ko-Mats umfasst eine breite Auswahl an Standardausführung in Stärken von 7 bis 20 Zentimetern und Längen bis zu 8,00 Metern und mehr. Diese Matten eignen sich für Anwendungen von Behelfsstraßen auf festem Untergrund bis hin zu Spezialanwendungen mit sehr hohen Achslasten. Um die jeweils beste Lösung zu finden, ist bei der Auswahl eine gute Beratung selbstverständlich. Die Möglichkeiten reichen von der Miete über den Kauf bis



In Cuxhaven bereitgestellt – spezielle Bongossirampen und 8 m breite Matten um das Gesamtgewicht des Krans mit Last von circa 2.400 t tragen zu können. Bild: Ko-Mats

zur Sonderanfertigung – ganz so, wie es die individuellen Anforderungen des Kunden verlangen. Auch eine Rückkaufoption ist möglich.

Neben der hohen Qualität kommt auch die Umwelt nicht

zu kurz: Die für die Kran- und Baggermatratzen eingesetzten Rohstoffe stammen ausschließlich aus legal bewirtschafteten Wäldern Europas, Afrikas und Südamerikas.

KM



Der Ko-Mats Stammsitz in Bad Bentheim: Hier produziert der Spezialist für Kran- und Baggermatratzen aus Hartholz seit 2012. Bild: Ko-Mats



Für die Produktionsanlagen von Ko-Mats wurde im Jahr 2012 eine neue Halle in Bad Bentheim errichtet. Bild: Ko-Mats



Hightech für noch mehr Präzision: Die neue computergestützte Hochleistungs-Bohr- und Fräseinheit macht die Produktion der hochwertigen Produkte noch genauer und effizienter. Bild: Ko-Mats